

## **Mörike, Eduard: An J.G. Fischer (1864)**

1 Künftig, sooft man dem »Meister« den wohlerworbenen Lorbeer  
2 Neu um die Schläfe, den zwiefältig gewundenen legt,  
3 Oder im Lenz auch, wenn er die frühesten Rosen zum Opfer  
4 Seinen Chariten weiht, denk er des Freundes dabei.

(Textopus: An J.G. Fischer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49942>)